

Warum ein Medienpreis?



Eine wesentliche Aufgabe der Kinderhospizbewegung, neben der Begleitung der erkrankten Kinder und Jugendlichen, sowie deren Familien, ist es das Thema Sterben und Tod von Kindern und Jugendlichen aus dem Tabubereich zu holen. Die Belange der Kinder und Jugendlichen und deren Familien haben in den letzten Jahren in den Köpfen und den Herzen vieler Menschen einen Platz gefunden. Dazu trägt auch der jährlich stattfindende

Tag der Kinderhospizarbeit am 10.02

eines jeden Jahres bei. Ebenso ist es in den letzten Jahren gelungen die Inhalte der Kinderhospizarbeit in Gesetzestexten zu verankern und in der Fachöffentlichkeit sichtbar zu machen. Trotzdem ist das Thema Sterben und Tod der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in der

breiten Öffentlichkeit mit vielen Ängsten besetzt.

Aus diesem Grund hat das Kuratorium der Deutsche KinderhospizSTIFTUNG beschlossen einen Medienpreis auszurufen!

Warum TOM und was steckt dahinter?

Die englische Bildhauerin Vanessa Marston fertigt erstaunlich detailreiche Bronzestatuen von Personen an. So hat Sie eine Skulptur - „Tom“ dem verstorbenen Kind von Eddie Farwell gewidmet bzw. wurde durch ihn zu der Statue inspiriert. Eddie Farwell hat 1991 das „Children´s Hospice South West“ gegründet. Diese Skulptur hat Frau Marston der Deutschen KinderhospizSTIFTUNG geschenkt.

Für die Deutsche KinderhospizSTIFTUNG steht der Name TOM darüber hinaus auch als Abkürzung für:

T	ransparente
O	effentlich wirksame
M	edienarbeit

und macht dadurch deutlich, welches Ziel der Medienpreis verfolgt.

Über die Deutsche KinderhospizSTIFTUNG:

Die Deutsche KinderhospizSTIFTUNG ist eine gemeinnützige und mildtätige Stiftung. 2006 wurde sie auf Initiative des Deutschen Kinderhospizvereins e.V. gegründet. Zweck der Stiftung ist eine gesicherte und regelmäßige finanzielle Unterstützung der ambulanten und stationären Kinder- und Jugendhospizarbeit in Deutschland. Dabei ist laut Satzung die Arbeit des Deutschen Kinderhospizvereins e.V. vorrangig zu fördern. 2015 wurde die Deutsche KinderhospizSTIFTUNG erstmalig mit dem DZI Spendensiegel ausgezeichnet.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.deutsche-kinderhospizstiftung.de

Teilnahmemodalitäten

TOM - Medienpreis der Deutschen KinderhospizSTIFTUNG

Seit 2012 wird TOM der Medienpreis der Deutschen KinderhospizSTIFTUNG alle zwei Jahre verliehen. TOM wird in drei Kategorien vergeben (TV, Hörfunk, Print), die Gewinner erhalten je 1.500 Euro Preisgeld. Zusätzlich erhalten sie einen TOM als Kunstobjekt. Der Medienpreis zeichnet **journalistische**¹ Beiträge in Publikums- oder Fachmedien aus, die auf vorbildliche Weise über die Kinder- und Jugendhospizarbeit und pädiatrische Palliativversorgung berichten. Insbesondere zu folgenden Themen:

- Sterben und Tod von Kindern, Jugendlichen u. jungen Erwachsenen
- Lebenswege der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit einer lebensverkürzenden Erkrankung und ihrer Familien
- Begleitung durch ehrenamtliches Engagement in der Kinder- und Jugendhospizarbeit

¹ In der Regel nicht berücksichtigt werden Beiträge, die in erster Linie der Außendarstellung von Einrichtungen der Kinderhospizarbeit oder anderen Einrichtungen im sozialen Bereich dienen (PR). Dazu gehören beispielsweise Kommunikationsmedien wie Imagefilme, Vereinszeitschriften, Newsletter oder Pressemitteilungen. Über die Berücksichtigung von Veröffentlichungen im Bereich des Corporate Publishing anderer Unternehmen (z.B. Kundenzeitschriften) oder in Anzeigenblättern wird im Einzelfall entschieden.

T - transparente
O - öffentlich wirksame
M - Medienarbeit

1. Teilnahme

Eingereicht werden können Arbeiten aus den Bereichen „Film/Hörfunk/Print/Online“, die zwischen dem 01.09.2016 und dem 31.07.2018 von deutschen Medien veröffentlicht wurden.

2. Bewertungskriterien

- Die eingereichten Arbeiten sollen über einem offenen und informierten Umgang mit den Themen: Leben mit einer lebensverkürzenden Erkrankung, Sterben, Tod und Trauer und über die Kinder- und Jugendhospizarbeit und/oder die pädiatrische Palliativversorgung in Deutschland berichten.
- Die Beiträge sollen überkonfessionell, überparteilich und weltanschaulich ungebunden sein.
- Sie sollen informativ und ressourcenorientiert, aber nicht mitleidserregend sein.

3. Wahlverfahren

Die Preisträger des TOM Medienpreises der Deutschen KinderhospizSTIFTUNG werden von einer Fachjury gewählt, Details zu den Personen finden Sie auf unserer Internetseite.

Die Entscheidung ist verbindlich und nicht anfechtbar. Sie wird den ausgewählten Bewerbern unaufgefordert mitgeteilt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

4. Beitragseinreichung

Bewerbungen können die Autoren selbst sowie die verantwortlichen Redakteure oder Chefredakteure einreichen. Es können auch Beiträge eingereicht werden, die Arbeiten mehrerer Autoren zum Themenschwerpunkt „Kinderhospizarbeit und pädiatrische Palliativversorgung“ bündeln; diese Bewerbung muss von einer Person (zum Beispiel dem Hauptautor oder Redakteur) im Namen des Teams erfolgen. Eine Liste aller beteiligten redaktionellen Mitarbeiter samt deren Einverständniserklärung muss der Bewerbung beiliegen.

Es werden nur Beiträge und Bewerbungsunterlagen berücksichtigt und akzeptiert, die bis zum Einsendeschluss am 31.07.2018 eingereicht werden. Bei postalischen Einreichungen gilt das Datum des Poststempels.

T - ransparente
O - effentlich wirksame
M - edienarbeit

Wir bitten um Ihr formloses schriftliches Einverständnis, die eingesandten Medien für unsere Jury vervielfältigen zu dürfen. Die eingereichten Beiträge werden nicht zurückgeschickt.

Die Teilnehmer ermächtigen die Deutsche KinderhospizSTIFTUNG, sämtliche eingereichten Beiträge unter ausdrücklicher Bezugnahme auf den Wettbewerb unentgeltlich und uneingeschränkt zu nutzen und sie insbesondere für Presseinformationen, im Fernsehen, im Internet und in Printmedien etc. zu veröffentlichen.

Die Beiträge sind in folgender Form einzureichen:

Upload: www.tom-medienpreis.de

Auf der Webseite können Sie Ihre Einreichungen für Video (z.B. als .mp4, .mpeg, avi etc.), für Audio (z.B. als .wav, .mp3 etc.) und für Print (z.B. als .doc, .pdf etc.) hochladen.

Für das benötigte Einverständnis und Details bitten wir Sie, das auf der Seite integrierte Formular auszufüllen.

Die Deutsche KinderhospizSTIFTUNG versichert, dass die hochgeladenen Dateien nicht von anderen Bewerbern eingesehen, geändert oder gelöscht werden können.

Alternativ können Sie Ihre Einsendungen (z.B. als DVD/CD, Link in einer Mail oder PDF-Anhang) an folgende Kontaktdaten senden:

Deutsche KinderhospizSTIFTUNG
Frau Gabi Würth
Bruchstr. 10
57462 Olpe
gabi.wuerth@deutsche-kinderhospizstiftung.de

Die eingesendeten Dokumente/Beiträge/Daten werden nicht zurückgeschickt.